

Jan Morgenthaler

DER MANN MIT DER HAND IM AUGE

Die Lebensgeschichte von Karl Geiser –
Bildhauer, Zeichner und Photograph

Limmat Verlag Genossenschaft
Zürich

INHALT

- I LES TEMPS PERDUS
Ermittlungen über Karl Geiser 7
- II DER FASSADENKLETTERER
Jugend, Herkunft und erste Versuche in Bern 27
- III OJE, JE SUIS TELLEMENT POLYGAME
Die «erotisch-sentimentale» Phase im Zürich der zwanziger
Jahre 45
- IV DER BILDHAUER UND SEIN MODELL
Die Arbeit im Atelier 93
- V DER MANN MIT DER HAND IM AUGE
Der Erfolg wird zur Fessel, und Geiser «schwierig» 115
- VI IDENTITÄT UND AMBIVALENZ
Die Kunst gehört dem Volk 171
- VII SIND LÖWEN SENTIMENTAL?
Realismusstreit im Front populaire 193
- VIII DER KÜNSTLER IM KRIEG
Die Liebe zum Jongleur und ein tödlicher Sturz 229
- IX LA TROISIÈME FORCE
Die «sachlich-dokumentäre» Periode: Zürich-Letten–Venedig 251
- X «I GIBE NID AB!»
Der Kampf gegen David und gegen die Zeit 277
- ANHANG
Auf den Spuren von Karl Geiser 311
Übersetzungen 315
Literatur 318
Personenregister 322